

## Ausstellung

**tex21 „25:75 = 1:3“ – Textilkunst  
in der Galerie am Rathaus  
Unterortstraße 27 (Neue Mitte)  
2. Mai bis 12. Juni 2018**

## Einladung

**Eröffnung Bürgermeister Mathias Geiger  
am 2. Mai 2018, 18.30 Uhr  
Musikalische Umrahmung: Duo Saxodeon und Geige –  
Maria Schaumberg, Georg Briehn, Niko Lehmeier**

# tex21

## „25:75 = 1:3“

Die Künstlerinnen der Gruppe tex21 haben in der Ausstellung neue Formate und Themen entwickelt. Sie zeigen neue Techniken sowie eine Farben-, Materialien- und Formenvielfalt, die einen wesentlichen Gehalt der Arbeiten ausmachen. Es sind fantasievolle und originelle Werke entstanden.

Die Technik des Patchwork und Quilting entwickelte sich im Nordamerika des 19. Jahrhundert zu einer Volkskunst. In den 1970er Jahren entstand der Art-Quilt, ein textiles Wandbild. Gefärbte, bemalte, bedruckte oder bestickte Textilien ersetzen die kommerziell hergestellten und gebrauchten Stoffe. Materialien aller Art finden Verwendung: Folien, Vlies, Papier, Draht, Metallgewebe und Fundstücke. Der Patchwork-Quilt wandelt sich zur Materialcollage: Das Material selbst, seine Struktur, seine Farbe, seine Geschichte und seine Bedeutung, bietet den größten Anreiz zur Gestaltung.

tex21  
i  
l

An der Ausstellung  
beteiligen sich:

Ute Baunach  
Christine Brandstetter  
Jutta Briehn  
Gisela Hafer  
Friderun Heil  
Claudia Kreuzig  
Hanna Mühe  
Heide Stoll-Weber  
Christine Wagner